

Gegenüberstellung der Roman- und Filmfiguren *Tod auf dem Nil* (1937 vs. 2022)

Romanfigur (1937)	Filmfigur (2022)	Unterschiede
Hercule Poirot	Hercule Poirot	Im Film erweiterter Hintergrund: Prolog im Ersten Weltkrieg erklärt den Ursprung von Poirots Schnurrbart und führt eine zuvor unerwähnte Geliebte (Katherine) ein ¹ – ein Element, das im Roman nicht vorkommt. Poirot ermittelt im Roman gemeinsam mit Colonel Race, während er im Film ohne diesen auskommen muss (stattdessen begleitet ihn sein Freund Bouc) ² .
Linnet Ridgeway-Doyle	Linnet Ridgeway-Doyle	Im Roman eine junge britisch-amerikanische Millionenerbin (oft als Amerikanerin charakterisiert), während im Film ihre Herkunft bewusst vage gehalten wird – die von Gal Gadot gespielte Linnet spricht mit ausländischem Akzent, ohne klare Nationalität ³ . Ansonsten entspricht die Figur weitgehend dem Roman (Opfer, frisch verheiratet mit Simon).
Simon Doyle	Simon Doyle	Linnets Ehemann und Jacquelines ehemaliger Verlobter, im Film wie im Roman der charismatische, aber letztlich skrupellose Ehemann. Keine signifikanten Änderungen in Namen oder Hintergrund. (Seine Darstellung ist im Film etwas anders nuanciert, beeinflusst durch die Interpretation des Schauspielers, aber die Rolle und Motivation bleiben gleich.)
Jacqueline de Bellefort	Jacqueline „Jackie“ de Bellefort	Simons verschmähte Ex-Verlobte und Linnets ehemals enge Freundin. Im Film gleicher Name und Funktion wie im Roman; keine wesentlichen Änderungen in Charakterisierung oder Hintergrund. (Im Film wird sie explizit als Kindheitsfreundin Linnets gezeigt, was im Roman so nicht betont wird ⁴ , beeinträchtigt die Handlung jedoch nicht.)
Colonel Race	- (entfällt)	Im Roman Poirots Freund und ermittelnder Begleiter, der an Bord nach einem Terroristen sucht. Im Film wurde Colonel Race gestrichen – seine Funktion als Poirots Unterstützer entfällt; stattdessen tritt Poirots bereits aus <i>Orient Express</i> bekannter Freund Bouc an seine Stelle ² . Auch die subplot um den gesuchten Revolutionär (Signor Richetti) wurde im Film weggelassen.

Romanfigur (1937)	Filmfigur (2022)	Unterschiede
Mrs. Allerton	Euphemia Bouc	Im Roman Tims Mutter (Vorname wird nicht genannt). Im Film durch Euphemia Bouc ersetzt ⁵ – sie ist Boucs Mutter, eine malerisch tätige Dame. Funktional entspricht Euphemia der Mrs. Allerton: eine scharfsinnige ältere Begleitung ihres Sohnes. (Namensänderung; im Roman britische Lady, im Film ebenfalls aus der Oberschicht.)
Tim Allerton	Bouc	Im Film nicht vorhanden unter seinem Namen – stattdessen übernimmt Bouc (bekannt aus Branaghs <i>Orient Express</i>) die Rolle des jungen männlichen Mitreisenden ⁵ . Bouc ist hier ein Freund Poirots und fungiert als Pendant zu Tim: Er reist mit seiner Mutter, hat eigene Geheimnisse (im Roman stiehlt Tim etwa Linnets Perlenkette; Bouc übernimmt diese Kleptomanie-Handlung im Film) ⁶ . Anders als Tim im Roman wird Bouc im Film allerdings zum Mordopfer, was im Roman nicht geschieht ⁷ .
Andrew Pennington	Andrew Katchadourian	Linnets amerikanischer Treuhänder im Roman ⁸ . Im Film umbenannt in Andrew Katchadourian , dargestellt von Ali Fazal. Er wird als Linnets Cousin und Rechtsanwalt gezeigt ⁹ . Änderung der Herkunft: Der Name deutet armenische Wurzeln an, und die Figur hat im Film einen anderen ethnischen Hintergrund (statt US-Amerikaner). Seine Motivation – finanzielle Unregelmäßigkeiten zu vertuschen – bleibt ähnlich, doch die Figur wurde an die modernere Darstellung angepasst.
Dr. Carl Bessner	Dr. Linus Windlesham	Im Roman ein österreichischer Arzt. Im Film ersetzt durch Linus Windlesham , einem britischen Arzt ¹⁰ . Windlesham ist außerdem Linnets ehemaliger Verlobter, was eine zusätzliche persönliche Verbindung schafft, die im Roman nicht existiert (dort ist Bessner nur Arzt). Nationalität und Name wurden geändert (österreichisch→britisch, „Bessner“→„Windlesham“), wobei die medizinische Rolle auf dem Schiff erhalten bleibt.
Salome Otterbourne	Salome Otterbourne	Im Roman eine exzentrische Autorin kitschiger Romane mit Alkoholproblem. Im Film Salome neu interpretiert als erfolgreiche schwarze Jazz- und Blues-Sängerin ¹¹ ¹² . Berufswechsel: statt Schriftstellerin nun Künstlerin (Sängerin) – dies erlaubt dem Film musikalische Jazzclub-Szenen, die im Buch nicht vorkommen. Zudem wurde die Familienrolle verändert: Im Roman ist Salome Rosalies Mutter, im Film ihre Tante (die Mutterrolle entfällt) ¹² . Auch ihr Auftreten ist anders: Im Film ist Salome eine selbstbewusste, glamouröse Entertainerin (inkl. angedeuteter Romanze mit Poirot ¹³), anstelle der peinlichen Trinkerin aus dem Roman.

Romanfigur (1937)	Filmfigur (2022)	Unterschiede
Rosalie Otterbourne	Rosalie Otterbourne	Im Roman Salomes Tochter, eine eher zurückhaltende junge Frau, die unter den Eskapaden der Mutter leidet. Im Film Rosalie ist Salomes Nichte ¹² und zugleich Linnets Studienfreundin ¹⁴ . Dadurch ist sie in die Hochzeitsgesellschaft integriert, was im Roman nicht der Fall war. Ethnische Änderung: Im Film ist Rosalie – wie ihre Tante – eine Schwarze (im Roman waren beide Figuren weiße Europäer) ¹² . Insgesamt tritt Rosalie im Film selbstbewusster und moderner auf, u.a. als Managerin von Salomes Auftritten ¹⁵ .
Marie Van Schuyler	Marie Van Schuyler	Reiche ältere Amerikanerin in beiden Versionen, jedoch mit Anpassungen: Im Roman reist sie mit ihrer Cousine Cornelia und Gesellschafterin Miss Bowers und neigt zur Kleptomanie. Im Film ist Marie Linnets Patentante ¹⁴ ; ihre Cousine Cornelia fehlt . Stattdessen hat man Van Schuyler neue Eigenschaften gegeben: Ausgerechnet sie zeigt nun sozialistische/kommunistische Ansichten (ein ironischer Ersatz für die Romanfigur Mr. Ferguson) ¹⁶ . Zudem wird angedeutet, dass Marie und ihre Krankenschwester Bowers ein Liebespaar sind ¹⁶ – ein Aspekt, der im Roman nicht vorkommt.
Cornelia Robson	– (entfällt)	Im Roman Marie Van Schuylers junge Cousine, die als schüchterne, bodenständige Begleiterin dient. Im Film gestrichen ¹⁷ – es gibt keine entsprechende junge Verwandte an Van Schuylers Seite. Teile ihrer Funktion (z.B. als naives junges Mädchen im Ensemble) wurden nicht direkt ersetzt, teils übernimmt Rosalie einige ihrer Interaktionsmöglichkeiten (als junge Freundin in der Reisegruppe), doch Cornelias eigener Handlungsstrang (etwa ihre Romanze mit Dr. Bessner im Buch) entfällt komplett.
Miss Bowers	Mrs. Bowers	Van Schuylers Pflegerin/Krankenschwester in beiden Versionen. Unterschiede: Im Roman schlicht als „Miss Bowers“ (ledig) bezeichnet, im Film als „ Mrs. Bowers “ benannt ¹⁶ . Außerdem erweitert der Film ihre Rolle: Es wird humorvoll offenbart, dass Bowers und Van Schuyler heimlich ein Paar sind ¹⁶ – ein subtextueller Ansatz, der im Roman nur angedeutet, aber nie ausgesprochen wird. Ansonsten bleibt sie die loyale Begleiterin, die im entscheidenden Moment Jacqueline betreut und damit deren Alibi sichert.

Romanfigur (1937)	Filmfigur (2022)	Unterschiede
Mr. Ferguson	- (entfällt)	Im Roman ein junger Mann mit sozialrevolutionären Ansichten (der sich als Adliger incognito entpuppt). Im Film weggelassen ¹⁷ . Seine kritischen Kommentare zur Klassengesellschaft wurden im Drehbuch auf Marie Van Schuyler übertragen, die nun zur „kommunistischen“ Karikatur wird ¹⁶ . Die Enthüllung von Fergusons wahrer Identität und sein Werben um Cornelia entfallen damit ebenfalls.
Jim Fanthorp	- (entfällt)	Im Roman ein junger britischer Anwalt im Auftrag von Linnets Familienanwalt, der verdeckt die Machenschaften Penningtons beobachtet. Im Film nicht vorhanden ¹⁷ – die Handlung um Penningtons mögliche Veruntreuung wird vereinfacht dargestellt, ohne die Figur des Fanthorp. Poirot deckt die relevanten Details selbst auf.
Guido Richetti	- (entfällt)	Im Roman ein italienischer Archäologe und undercover gesuchter Terrorist, den Colonel Race jagt. Im Film gestrichen ¹⁷ – mit dem Wegfall von Colonel Race gibt es keinen subplot um einen weiteren Kriminellen an Bord. Richettis Rolle entfällt vollständig.
Louise Bourget	Louise Bourget	Linnets Dienstmädchen, in beiden Versionen vorhanden. Unterschiede gering: Im Roman Französin, im Film wird die Nationalität nicht betont, aber der Name bleibt gleich. Louises Motivation (Groll auf Linnet, da diese ihre Heirat mit einem Schiffmechaniker vereitelte) bleibt auch im Film erhalten ¹⁸ , allerdings tritt der betreffende Verlobte (der Mechaniker Fleetwood) im Film nicht persönlich auf. Louise wird in beiden Versionen Opfer des Mörders, wobei die Inszenierung leicht abweicht (im Roman erstochen in ihrer Kajüte, im Film mit durchgeschnittener Kehle im Schaukelrad gefunden).
Fleetwood	- (entfällt)	Im Roman ein Mechaniker des Dampfers Karnak und Louises heimlicher Verlobter, dem Linnet aus Standesdünkel kündigte. Im Film nicht vorhanden – diese Figur und ihr Handlungsstrang (Motiv für Louises Groll) wurden nur indirekt erwähnt. Die Information über Louises geplatze Verlobung wird im Film kurz angesprochen, aber Fleetwood tritt selbst nicht in Erscheinung.

Quellen: Agatha Christies Roman *Tod auf dem Nil* (1937) ¹⁹ ²⁰; Film *Death on the Nile* (2022) unter Regie von Kenneth Branagh – Besetzungs- und Handlungsangaben aus offiziellen Seiten und Kritiken ²¹ ⁹ ²² sowie aus Sekundärquellen (z. B. Newsweek) zum Vergleich Roman/Film ¹⁷ ¹².

¹ ³ ⁵ ⁹ ¹⁰ ¹¹ ¹² ¹³ ¹⁶ ¹⁷ ²² 'Death on the Nile': The Big Changes the Movie Made to the Book - Newsweek

<https://www.newsweek.com/death-nile-movie-book-changes-poirot-agatha-christie-moustache-1677946>

2 **Death On The Nile Review: How Did This Pile Of Hot Garbage Get Made?! – The Dorset Book Detective**

<https://dorsetbookdetective.wordpress.com/2022/02/13/death-on-the-nile-review-how-did-this-pile-of-hot-garbage-get-made/>

4 14 18 **Tod auf dem Nil (2022) – Wikipedia**

[https://de.wikipedia.org/wiki/Tod_auf_dem_Nil_\(2022\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Tod_auf_dem_Nil_(2022))

6 7 **Monsieur Bouc | Agatha Christie Wiki | Fandom**

https://agathachristie.fandom.com/wiki/Monsieur_Bouc

8 19 20 **Der Tod auf dem Nil – Wikipedia**

https://de.wikipedia.org/wiki/Der_Tod_auf_dem_Nil

15 21 **Death on the Nile (2022 film) - Wikipedia**

[https://en.wikipedia.org/wiki/Death_on_the_Nile_\(2022_film\)](https://en.wikipedia.org/wiki/Death_on_the_Nile_(2022_film))